

Schülerkritik am Unterricht

Beitrag von „Morse“ vom 1. November 2018 11:25

Es wundert mich, dass das hier bisher bzw. ausgänglich ein Gym.-Thread ist!

Für mich ist das eine Methode, die ich bei schwachen Schülern anwende.

Flipped Classroom mache ich sogar in manchen BK-Klassen (à la "Diesen Text lesen Sie bitte zuhause oder in der U-Bahn, damit wir im Unterricht gleich darüber diskutieren können und keine wertvolle Zeit für's Lesen drauf geht.")

Wenn Schüler wollen, dass mehr "aufgeschrieben" wird - was mir auch schon vorgekommen ist - schien mir das Problem, dass manche Schüler nicht verstehen, was der Lehrer sagt. Sie brauchen was "handfestes", an dem sie sich festhalten können, dass sie "pauken" können. Das ist natürlich auch schön und gut, aber das ist ja (je nach Schulart/Klasse) wirklich nur Reproduktion/"Anforderungsbereich I".

Wie hier schon gesagt wurde:

[Zitat von Wollsocken80](#)

Oberstufenschüler müssen lernen, selber mitzuschreiben.